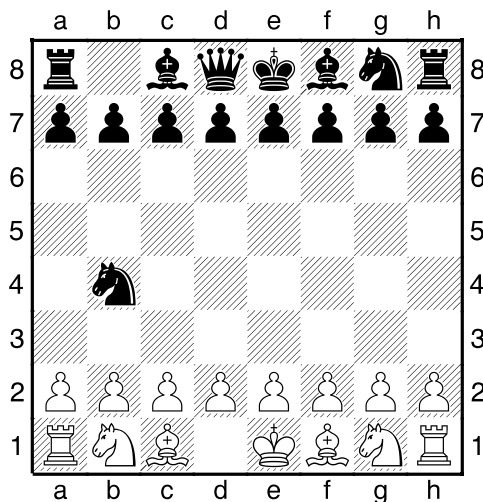


Die Springergabel

von Felix Kling

Das mit Abstand wichtigste Motiv im Zusammenhang mit dem Springer ist die Springergabel. Oft erfolgt die Springergabel mit Schach, aber auch Springergabeln ohne Schachgebot sind häufig anzutreffen.

Eine der häufigsten Springergabeln ist die auf c2 (bzw. c7), da dieses Feld nur von der Dame gedeckt wird. Auf dem Diagramm sehen wir eine Stellung, in der der Bauer c2 ungedeckt ist und offensichtlich die Springergabel droht.



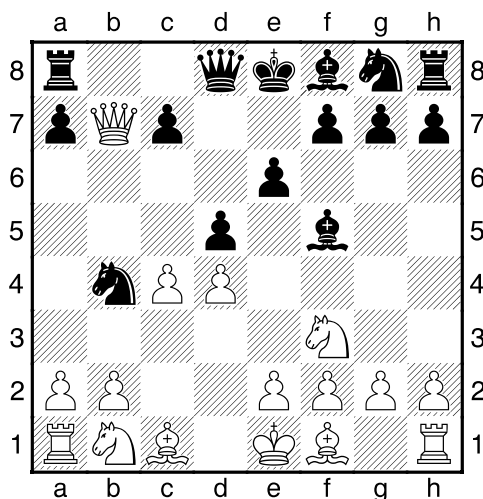
Kleine Hausaufgabe:

Ist diese Stellung wirklich möglich? Und wer ist eigentlich am Zug?

1.d4 d5 2.Sf3 Lf5 3.c4 e6

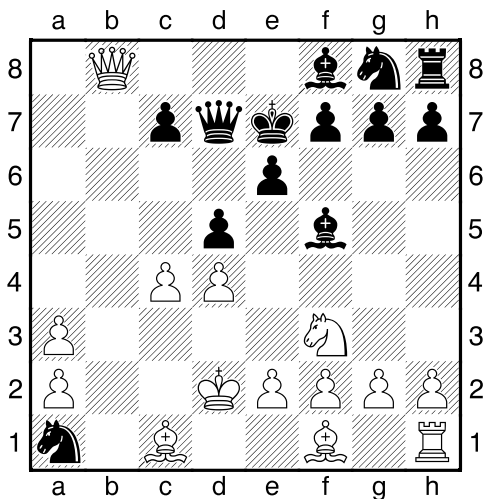
Es entsteht die Keres Verteidigung.

4.Db3 Sc6 5.Dxb7 Sb4 droht Sb4-c2(Diagramm)



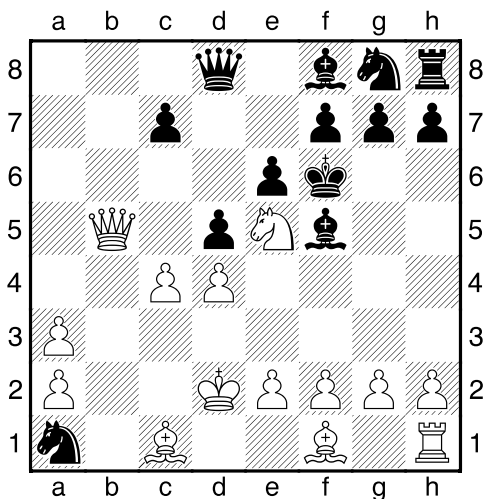
6.Sa3 pariert die Drohung. 6...Tb8 7.Dxa7 Ta8 8.Db7 Txa3?! beseitigt die Schutzfigur und ermöglicht die Gabel auf c2. [8...Tb8 führt zu Zugwiederholung und Remis.] 9.bxa3 Sc2+ 10.Kd2! [10.Kd1? Sxa1 11.Db5+ Dd7 12.Db8+ Ke7 13.Se5 Da4+ verliert.]

10...Sxa1 11.Db5+ Dd7 12.Db8+ Dd8 [12...Ke7? (Diagramm)]

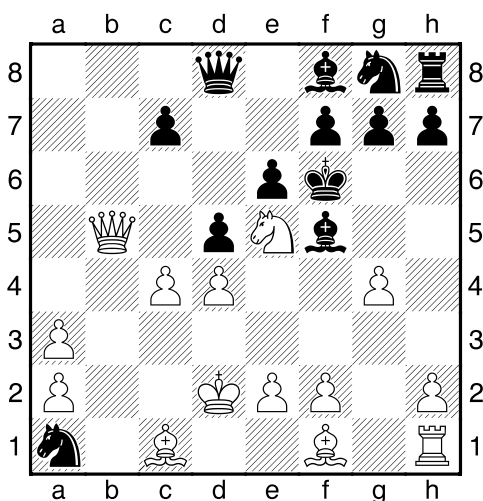


13.Se5! Da4 14.Dxc7+ Kf6 15.Dxf7+ Kg5 16.Ke1+ Kh4 17.g3#]

13.Db5+ Ke7 14.Se5! der Springer unterstützt die Dame beim Angriff. Es droht Se5-c6. 14...Kf6 (Diagramm)



15.g4! g6 [Was drohte eigentlich? 15...-- (Diagramm)]



16.g5+! Gleich zwei Gabeln! 16...Kxg5 (16...Ke7 17.Sc6+) 17.Sxf7+]

16.gxf5 Später 1-0 in Kling - FM Sadeghi (Schnellschachopen Heimersheim 2005) 1-0